

Zwei Welten treffen sich – DACH-Symposium für Musik und Wirtschaft

Schon gewusst? Gemäss einer aktuellen Studie haben schon etwa drei Viertel aller Unternehmen mindestens einmal mit einem Künstler bzw. einer Künstlerin erfolgreich zusammengearbeitet. In einer weiteren Studie antworteten etwa 40% von insgesamt 133 Musikern bzw. Musikerinnen, dass sie bereits einmal eine Kooperation mit einem Unternehmen eingegangen sind. Das Spektrum einer solchen Zusammenarbeit reicht dabei von einem einmaligen Auftritt bis hin zu jahrelanger Kooperation.

Gerne laden wir Sie zu unserem Symposium für Musik und Wirtschaft ein, mit dem wir diese Erfolgsgeschichte weiterschreiben und noch nachhaltiger gestalten möchten. Interessante Referenten und Referentinnen werden dabei sowohl die Musik- als auch die Wirtschaftsperspektive solcher Kooperationen darstellen. Neben den Vorträgen ist es Ziel des Symposiums, Künstler, Künstlerinnen und Wirtschaftsvertreter zusammenzubringen zwecks Erfahrungsaustausch und ggf. zukünftiger Zusammenarbeit. Das Symposium findet im Rahmen eines von der Internationalen Bodenseehochschule (IBH) geförderten Forschungsprojektes der FHS St.Gallen, Hochschule für Angewandte Wissenschaften, des Vorarlberger Landeskonservatoriums sowie der Fachhochschule Nordwestschweiz statt.

Das Symposium findet statt am

Donnerstag, 5. Oktober 2017 von 14.00 bis 17.30 Uhr am Vorarlberger Landeskonservatorium in Feldkirch

Vorläufiges Programm

- 14.00 Uhr: Begrüssung durch VLK (P. Schmid)
- 14.10 Uhr: Vorstellen des Projektes (W. Lux)
- 14.20 Uhr: Hotel Krone, Au (W. Lingg)
- 14.45 Uhr: Lufthansa (M. Rühl)
- 15.10 Uhr: Was Musiker freut und plagt (S. Dünser)
- 15.35 Uhr: Pause**
- 15.50 Uhr: Gelungene Kooperationen: oft mit einer Portion Idealismus auf beiden Seiten Titel (G. Krapf)
- 16.15 Uhr: Leadership in Resonance (A. Burzik)
- 16.40 Uhr: Podiumsdiskussion (Moderation: M. Nänny)
- 17.15 Uhr: Schlusswort (W. Lux)
- 17.20 Uhr: Aperó**

Die Teilnahme am Symposium ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie jedoch, sich bis spätestens 25. September 2017 anzumelden bei Fr. Judith Altrichter am Vorarlberger Landeskonservatorium: judith.altrichter@vlk.ac.at

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Prof. Dr. Wilfried Lux, lic. Phil. Maria Nänny – FHS St.Gallen; Prof. Mag. Evelyn Fink-Mennel, MAS – Vorarlberger Landeskonservatorium; Prof. Dr. Pietro Morandi – FHS Nordwestschweiz